

PRESSEMITTEILUNG

## Technologieunternehmen Vesputi bietet System zum digitalen Vertrieb des Deutschlandtickets

*Leipzig, 20.12.2022* – Das Ziel war und bleibt ein digitales Deutschlandticket. Laut ersten Umfragen ist das aus Sicht der Fahrgäste auch der richtige Schritt: Das rein digitale Abo wird gegenüber anderen Optionen wie z. B. dem Papierticket oder der Chipkarte klar bevorzugt. Nicht alle Verkehrsbetriebe sind jedoch auf den vollständig digitalen Verkauf vorbereitet.

Mit der Mobilitybox betreibt Vesputi ein Hintergrundsystem, das auf Basis der in der Branche gängigen VDV-Kernapplikation-Standards eine einheitliche Schnittstelle bereitstellt, mit der neue digitale Angebote schnell und unkompliziert umgesetzt werden können. So kann auch das Deutschlandticket kurzfristig vollständig digital über bestehende Kanäle, wie z. B. die unternehmenseigene Homepage oder App angeboten werden. Auch bestehende Abos, welche aktuell als Papier-Wertmarke ausgehändigt werden, können ohne viel Aufwand auf einen digitalen Ausgabekanal umgestellt werden.

Die Mobilitybox ist ein modularer Werkzeugkasten für Verkehrsunternehmen und optimal in bestehende Prozesse integrierbar. Zusatzleistungen wie Sofort-Abos oder ein Online-Self-Service-Portal für Fahrgäste können einfach umgesetzt werden. Durch die standardisierte Umsetzung der Mobilitybox ist die Nutzung für Verkehrsunternehmen günstiger und schneller, als eigene Soft- und Hardware zu entwickeln. Vor allem kleine bis mittelgroße Betriebe profitieren besonders von der Lösung. Zu den bisherigen Nutzern zählt unter anderem die Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft im Verkehrsverbund Rhein-Sieg.

Nach Aussagen von Vesputi ermöglicht das System neben der schnellen Umsetzung weitere Innovationspotenziale: Zusätzlich zum herkömmlichen SEPA-Lastschrift- und Prepaid-Zahlungsverfahren bietet es die Kreditkarten- und PayPal-Option. Darüber hinaus können innovative Vertriebskanäle wie z. B. der Messenger-Dienst Telegram genutzt, sowie aktuell komplexe und aufwändige Hintergrundprozesse wie bei Jobtickets automatisiert werden.

“Mit der schnell implementierbaren Schnittstelle und den flexibel anpassbaren Optionen können sich Verkehrsbetriebe bis zum Verkaufsstart des Deutschlandtickets auch kurzfristig optimal im digitalen Vertrieb aufstellen. Klar ist, dass sich die Branche jetzt für eine vernetzte Zukunft rüsten sollte”, so Linus Frank, Geschäftsführer und Gründer von Vesputi.

## Über Vesputi

Vesputi ist ein B2B-Tech-Anbieter für Lösungen, die den ÖPNV ins Zentrum vernetzter Angebote rücken. Mit der Mobilitybox hat Vesputi eine standardisierte Schnittstelle entwickelt, die Verkehrsbetriebe mit national und international agierenden Unternehmen verknüpft. Dieser Ansatz ermöglicht Kundinnen und Kunden u. a. von Hotels, Airlines und Eventveranstaltern, Fahrscheine für den öffentlichen Nahverkehr auf deren Plattformen zu erwerben. Dem ÖPNV eröffnet Vesputi damit nicht nur einen neuen Vertriebskanal, sondern bereitet ihn auch für eine zukünftig noch digitalere und vernetztere Zukunft vor. Vesputi wurde 2016 gegründet und beschäftigt 10 Mitarbeitende. Gründer und Geschäftsführer sind René Meye und Linus Frank.

Mehr unter [www.vesputi.com](http://www.vesputi.com)

## Pressekontakt:

**Antonia Stüb**  
Vesputi GmbH  
c/o SpinLab  
Spinnereistraße 7  
04179 Leipzig

Tel.: +49 (0) 176 – 344 30 535

Mail. [antonia.stuess@vesputi.com](mailto:antonia.stuess@vesputi.com)